

Communiqué

Sachbearbeiter: Thomas Gehrig (079 760 06 06)

Datum: 8. April 2009

Synodalrat ernennt Delegierten zur Lösung des Konflikts in der Kirchgemeinde Köniz

Auf Ersuchen des Kirchgemeinderates Köniz hat der Synodalrat am 2. April beschlossen, im Konflikt zwischen Pfarrer André Urwyler und dem Kirchgemeinderat zu intervenieren. Zu diesem Zweck ernennt er sein Mitglied Gottfried Locher zum Delegierten des Synodalrats.

Locher ist beauftragt, die Rahmenbedingungen für eine mögliche Lösung des Konflikts zu erarbeiten und mit den Beteiligten zu vereinbaren. Wenn verbindliche Zusagen der Konfliktparteien zur Weisungsbefugnis des Delegierten vorliegen, entscheidet der Synodalrat als Kirchenexekutive über die Umsetzung. Mit seinem Eingreifen nimmt der Synodalrat seine Verantwortung als kirchliche Aufsichtsbehörde gem. Art. 21 der Kirchenverfassung wahr.

In der reformierten Kirchgemeinde Köniz eskalierte in den letzten Monaten der seit längerer Zeit schwelende Konflikt zwischen dem Kirchgemeinderat, einem Teil der Mitarbeiterschaft und Pfarrer André Urwyler.

Die Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion des Kantons Bern wurde über das Vorgehen des Synodalrates informiert.